

Evangelische Filmgilde
Geschäftsstelle

Frankfurt am Main, Gottfried-Keller-Str. 19 Telefon 51 12 03

Die Evangelische Filmgilde empfiehlt als 'Film des Monats':

"LAND DES SCHWEIGENS UND DER DUNKELHEIT"

Produktion: Werner Herzog Film
Regie: Werner Herzog
Verleih: 16 mm ATLAS-FILM, 41 Duisburg
Düsseldorfer Str.
Nr. 5 - 7
FSK: freigegeben ab 16 Jahren
feiertagsfrei
FBW: Besonders wertvoll

Werner Herzog, dessen erster Spielfilm "Lebenszeichen" von der Jury der Evangelischen Filmgilde ebenfalls zum 'Film des Monats' nominiert wurde, legt mit seinem neuen Film, der sich mit dem Schicksal taubblinder Menschen beschäftigt, ein höchst beunruhigendes Dokument vor.

Der Film gewinnt seine eindringliche Wirkung durch seine bemerkenswert behutsame Darstellung der Behinderten, besonders aber durch die Persönlichkeit einer ihr Schicksal bejahenden Frau, die in die scheinbar trostlose Welt der abgeschieden lebenden Schicksalsgenossen das Licht der Hoffnung trägt.

J U N I 1972